



4. Juli 2026 | Ausgabe 13

CADOLZBURG INFO

Lokalmagazin für Cadolzburg und die Region

Mit den Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg

Es gibt noch immer etwas Neues zu entdecken

CADOLZBURG (EB) Museumstage. Das waren früher meist Schlechtwettertage. Im Urlaub, wenn es regnete und draußen nichts los ist. Dass Interessierte aber auch an heißen Sommertagen in die Burg strömten, davon konnte man sich am 21. Juni überzeugen. Gut zu Fuß

mann. Das diesjährige Motto auf der Erlebnisburg in Cadolzburg lautet ja „Unterwegs“. Und so ging es nach einem historischen Abriss der Hohenzollernzeit und die Entstehung der Cadolzburg in den Halsgraben. Ein Teil der Verteidigungsanlage, der die Burg bei Angriffen schützte. Die Ca-

eine Verbindung zur unterhalb liegenden Markgrafenkirche bestanden haben könnte. Das gilt es noch herauszufinden. Es bleibt also spannend und die Geheimnisse sind noch längst nicht alle gelöst. Am Oberen Zwinger sah man, wie hoch die Außenmauer wirklich ist. Unter dem Begriff versteht man eine befestigte, schmale Freifläche zwischen der inneren Hauptmauer und einer äußeren Zwingermauer. Da galt es schon, fest zu schmeißen, wenn man bei einer Belagerung von außen hineinwollte. Was aber all die Jahrhunderte nicht gelang. Selbst bei Wurfgeschossen wie Feuerkugeln oder Tierkadavern. Um die, die drinnen waren, herauszutreiben. Die Burg blieb zu. Es gab weitere Erläuterungen zu den zum Malerwinkel hin aufgestellten Farbtafeln. „Das sind Ent-

fernungen der Wurfmaschinen und Armbrust, bzw. Pfeil und Bogen. Gelb, Rot und gestreift.“ Abschließend sei noch kurz erklärt, wie im Mittelalter abgetreten wurde. Der Abtritt (also der Abort) erfolgte mittels Erker, die aus der Mauer ragten. Zur Körperreinigung hinterher wurden meist natürliche Materialien wie Moos, Stroh, Heu oder alte Stoffreste verwendet. Hierzu bediente man sich oft eines Stocks, den man mit dem Material umwickelte und das dann ebenfalls durch den Abtritt entsorgt wurde. Der Stock stand so dem nächsten zur Verfügung. Und wie sich dieses Hilfsmittel nannte, erfährt man bei nächster Gelegenheit bei einer Führung auf der Burg Cadolzburg. Noch bis Ende des Jahres gibt es weitere Termine für Erwachsene und Kinder. Für alle was dabei und wirklich nicht langweilig.



musste man sein und das passende Schuhwerk tragen. Und so machten sich zwischen 13.00 und 17.00 Uhr Gruppen von bis zu 20 Personen auf, sonst nicht zugängliche Ecken zu entdecken. Die Museumspädagogen Barbara Stockmann und Max Keck führten abwechselnd Gruppen zu halbstündlichen Führungen in den Halsgraben und den Zwinger. Burgbereiche, die bei den gewöhnlichen Führungen ausgelassen werden „und für die eine Ausnahmegenehmigung der Schlösserverwaltung erforderlich war“, so Barbara Stock-

dolzburg verfügte über keinen Wassergraben. Dort, wo Bienenkörbe das Zeidlerwesen dokumentieren, gab es zahlreiche Informationen zum Aufbau der Burg. Weiter herum zur Streichwehr, dem historischer Teil der mittelalterlichen Wehranlagen. Sie befindet sich an der Ostseite der Burg und ist besonders durch die dortige „Henkersknecht-Sage“ vom Grethhütl bekannt. Erkennbar ist hier die Dicke der Außenmauern. An die 3,5 m misst sie hier. Jüngst gab es Anzeichen, das an der Stelle, auch „Der kühle Grund“ genannt,

Markgrafenkirche, St. Otto und Friedhofskirche geöffnet „Nacht der offenen Kirchen“

Haben Sie schon einmal in einer Kirche Walzer getanzt? Und wie schmeckt eigentlich der Messwein? Das und viel mehr können Sie am Samstag, 11. Juli von 19.00 bis 23.00 Uhr bei der ökumenischen „Nacht der



offenen Kirchen“ in Cadolzburg erleben. Es gibt durchgehend in den drei Kirchen Programm: in der Markgrafenkirche, St. Otto und der Friedhofskirche. Die Musicalgruppe STS kann man zum Beispiel gleich am Anfang bestaunen, Musik vom Posaunenchor und dem Duo Tacaeddisch mit Cello und Klarinette. Der ehemalige Lorenzkantor Matthias Ank zaubert an der Steinmeyer-Orgel und auch ein Pup-Quiz und eine Diskussion mit Dekan André Hernmany auf dem roten Sofa sind im Programm. Auch ruhige Orte und Momente gibt es neben einem Kinderprogramm.

Die evangelische Kirchengemeinde feiert in dieser besonderen Stimmung auch den 275. Geburtstag der Markgrafenkirche.

Das Programm liegt aus und Sie finden es auf unserer Homepage: www.cadolzburg-evangelisch.de. oder www.cadolzburg-katholisch.de.



QR-Code scannen und schon vorab lesen! www.medieneckert.de/cadinfo

Mit Genuss wandern

Wanderfreunde mit Sinn für gutes Essen und Trinken sollten sich den Sonntag, 20. September 2026, vormerken: der Lions Club Cadolzburg lädt mit der großen Benefiz-Wanderung zum 13. Mal rund um Cadolzburg ein. Diese Benefiz-Veranstaltung, die sicherlich auch in diesem Jahr wieder viele neue Teilnehmer anziehen wird sowie über die Jahre bereits eine treue Fan-Gemeinde gewonnen hat, führt auch auf der diesjährigen Route wieder entlang einer landschaftlich attraktiven, sehr abwechslungsreichen und teilweise sogar ganz neuen Wanderoute durch das südliche Cadolzbürger Umland.

Auf der ca. 14 km langen Strecke verläuft die Wanderung von Cadolzburg zunächst ein kurzes Stück in westlicher und sodann in südlicher Richtung. Entlang der Strecke können sich die Teilnehmer an insgesamt fünf gastronomischen Stationen sowie wieder an der beliebten „Überraschungsstation“ stärken. Wie immer bieten die Lions unmittelbar nach dem Start einen Aperitif, gefolgt von der ersten und zweiten Vorspeise, der Hauptspeise, der Station „Flüssiges aus Obst“ und schließlich dem Dessert mit Kaffeespezialitäten im Burgvorhof mit Blick auf die eindrucksvolle Kulisse der Hohenzollernburg in Cadolzburg. Für die kulinarischen Genüsse sorgen wiederum bekannte Gastronomen und Köche aus der Region. Begleitende Weine sowie Bier und nicht alkoholische Getränke gehören zu jeder Speise selbstverständlich dazu. Nach den bisherigen großen Erfolgen der vorhergehenden Genusswanderungen freuen wir uns wieder auf diese beliebte Veranstaltung. „Wir sind seit Monaten wieder mit vollem Elan in der Vorbereitung“, freut sich der künftige

Lions-Präsident für das Lionsjahr 2026/27 Patrick Juchemich: „wie immer kommt der gesamte Reinerlös aus der Veranstaltung gemeinnützigen Zwecken in der Region zugute“, so Juchemich. In diesem Jahr erfolgt die Startzeit bereits zwischen 8.30 Uhr und 10.30 Uhr und damit 30 Minuten früher als bisher. Somit soll nicht nur unterwegs, sondern auch an der letzten Station an der Hohenzollernburg in Cadolzburg ausreichend Zeit für das Dessert und für Gespräche bleiben. Anmeldungen zur Genusswanderung 2026 sind ab Mitte Juni online möglich unter www.cadolzbuerger-genusswanderung.de. Dort finden sich neben den wichtigsten Details wie Teilnahmegebühr, Startzeiten, etc. auch weitere Informationen zur Wanderstrecke, zur Menüfolge an den jeweiligen Stationen und den beteiligten Gastronomen. (mol)

Milchhausfest im Burggraben

Am Samstag, den 18. Juli, findet in Cadolzburg zum 37. Mal das traditionelle Milchhausfest im Burggraben zwischen dem alten Milchhaus und der Schlossbrücke statt. Veranstaltet wird es wie eh und je von den Mitgliedern des Vereins zur Förderung und Erhaltung der Banderbacher Ver-



werfung e.V.. Das Fest beginnt um 14.00 Uhr und es spielen nachmittags die „Burchgrommusikanten“ auf. Abends heizt die Band „The Hot Rod Gang“ auf der Bühne über dem Felsenkeller mit fetziger Musik ein. Die Gäste werden wie immer mit selbstgebackenem Kuchen und Grillspezialitäten kulinarisch verwöhnt. Gepflegtes Bier - direkt aus dem Felsenkeller- und diverse Weine kommen zum Ausschank. Der Eintritt ist frei. Vom Erlös des Milchhausfestes kommt die Spende diesmal der Musikkapelle Cadolzburg zugute.

KARIN HACKER
Zeit zum Innehalten

EFFEKTIVES COACHING
FÜR EIN GLÜCKLICHES, GESUNDES UND ERFÜLLTES LEBEN:

Lebe nach deinen eigenen Vorstellungen!

- Natur-Spaziergespräche
- Achtsamkeitstraining
- Körpertherapie mit Yoga und Lomi Lomi Massage
- Innere Kind Arbeit
- Waldbaden

KARIN HACKER
Giersberg 12a,
90556 Cadolzburg
T. 09103 2843
M. 0176 78128058
info@zeit-zum-innehalten.de

zeit-zum-innehalten.de

METALLTECHNIK KARGER
WIR BRINGEN TECHNIK INS METALL

METALLBAU
FACHHÄNDLER FÜR HÖRMANN
TORE UND TORANTRIEBE
TREPPEN UND GELÄNDER
CARPORTS UND BALKONE
ÜBERDACHUNGEN

MASCHINENBAU
MECHANISCHE WERKSTATT
WERKZEUGBAU
CNC FRÄSEN & DREHEN
RUND- & FLACHSCHLEIFEN
CNC PLASMASCHNEIDEN

WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE • TELEFON: (09101) 53 68 13

www.PC-SERVICE-KIESL.de

PC Wartung und Reparatur
Hardware und Software
Tel. 09103/714308

Aufrüstung Ihres PC's
Zubehör und vieles mehr...
Mobil 0177/4863286

PC-Service-Kiesl@t-online.de

Krugmann
- Partyservice & Schulcatering

streichzarter „Zwiebling“
die Kräuterleberwurst
100g nur **1,45 €**

„Jagdwurst“
auch mit Kümmel
100g nur **1,59 €**

„Schweineschnitzel“
aus der Oberschale
vom fränkischen Landschwein
100g nur **1,35 €**

hausgemachter „Fleischsalat“
100g nur **1,25 €**

Solange der Vorrat reicht · Änderungen vorbehalten

METZGEREI Krugmann
... mehr als Fleisch und Wurst!

Unsere **attraktiven Angebote** der Woche
vom **6. bis 11. Juli 2026**

„total regional“
Ob Schwein, Rind oder Kalb –
nur von Bauern der Region

Eigene Schlachtung und Produktion · Vesperspezialitäten
tägl. Mittagsmenü · Käsetheke · Feinkost-Salate

Montag
Gulasch mit Butterspätzle

Dienstag
Krautwickel mit Stopfer

Mittwoch
Kotelett mit Kartoffeln und Karottengemüse

Donnerstag
knusprige Schäufele mit Klob

Freitag
gebackenes Fischfilet und Spare Ribs mit Kartoffelsalat

Hindenburgstraße 17 · Tel. 09103-796555 · Fax 715920 / Zum Wasserhaus 10 · Tel. 09103-713655 · Fax 713656

Vortrag und Konzert zum Jubiläum 35 Jahre Johann-Georg- Pisendel-Gesellschaft

Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert am 10. Juli im inneren Burghof – mit „Nürnberg Barock“. Das Orchester „Nürnberg Barock“ taucht in die Klangwelt des 18. Jahrhunderts ein und macht hörbar, wie reich, virtuos und europäisch geprägt diese Epoche war. Das Konzertprogramm lädt dazu



ein, bekannte barocke Klangwelten neu zu entdecken und Johann Georg Pisendel als Schlüsselfigur seiner Zeit wiederzuentdecken. Das Konzert widmet sich dem Dresdner Hofkapellmeister Johann Georg Pisendel (1687–1755), einer zentralen, heute jedoch wenig bekannten Persönlichkeit der europäischen Musikgeschichte. Seine besondere Bedeutung liegt weniger in seiner Tätigkeit als virtuoser Geiger oder Komponist als vielmehr in seinem nachhaltigen Einfluss auf die Orchesterpraxis des 18. Jahrhunderts. Unter seiner Leitung erreichte die Dresdner Hofkapelle ein in Europa einzigartiges künstlerisches Niveau und wurde zu einem Vorbild für Klangkultur, Präzision und Ausdruck. Pisendels musikalischer Nachlass dokumentiert diese außergewöhnliche Blütezeit mit Violinkonzerten, Concerti grossi, Sinfonien und Tanzsätzen. Ergänzt wird das Programm durch Werke Antonio Vivaldis, der Pisendel freundschaftlich verbunden war und ihm mehrere Konzerte sowie eine Sinfonia widmete. Diese enge künstlerische Beziehung verdeutlicht die internationale Vernetzung der Barockmusik.

Ein Kooperationskonzert der J.G. Pisendel-Gesellschaft e.V., mit dem Kulturamt und der Bayerischen Schlösserverwaltung.

Tickets im Kulturamt im Bürgerhaus Cadolzburg / 1.OG, Hindenburgstr. 14, oder an der Abendkasse. Informationen unter 09103-509 32 und matthias.lange@cadolzburg.de. Eintritt 20,00 EUR / 10,00 EUR (Schüler & Studenten). Keine Kartenzahlung möglich. Das Konzert am **Freitag, den 10. Juli, beginnt um 19.30 Uhr** und findet open-air im Innenhof der Cadolzburg statt. Bei schlechtem Wetter wird das Neue Schloss bespielt. Einlass ist um 19.00 Uhr. Abendkasse ab 18.30 Uhr.

Über Johann Georg Pisendel – J.G. Pisendel-Gesellschaft e.V.

Wer noch ein bisschen mehr über J.G. Pisendel erfahren möchte, ist herzlich zu einem **Vortrag am Sonntag, 12. Juli um 17.00 Uhr** in das Historische Museum eingeladen. Ein Jubiläums-Vortrag von Prof. Dr. Kai Köpp. Zum 35. Jubiläum der J.G. Pisendel-Gesellschaft hält Dr. Kai Köpp, Professor an der Hochschule der Künste in Bern einen lebendigen Vortrag über Pisendel den Violinvirtuosen, Komponisten und Konzertmeister. Der Eintritt und ein Glas Sekt sind frei. Informationen im Kulturamt, Bürgerhaus Cadolzburg / 1.OG, Hindenburgstr. 14, oder telefonisch unter 09103-509 32 und matthias.lange@cadolzburg.de.

Schließtag der Bücherei

Die Cadolzburger Bücherei ist am **Mittwoch, den 8. Juli 2026 geschlossen**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Büchereiteam Cadolzburg

Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!



Wir beraten Sie gerne:

**Metallbau
Bernhard Wirth GmbH**

Reitweg 8, 90587 Sieglisdorf
Tel. 0911/75 20 447

Besuchen Sie uns im Internet:

www.schlosserei-wirth.de
info@schlosserei-wirth.de

markilux

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Wir bitten um Terminvereinbarung.

Grillfest der Feuerwehr

Die Feuerwehr Zautendorf-Vogtsreichenbach lädt am **Samstag, den 18. Juli herzlich zum Grillfest ein**. Ab 18.00 Uhr werden gegrillte Leckereien am Hof der Familie Spitzer in Zautendorf 65 geboten. Zudem gibt es für die kleinen Gäste eine Hüpfburg und für die „Großen“ eine Bar. Wir freuen uns auf euren Besuch.

FFW Zautendorf-Vogtsreichenbach

Espressoone
di mio gusto

Kaffee trifft Sommer.

Erfrischende Kaffee-Cocktails für sonnige Genussmomente. Jetzt entdecken und entspannen!
www.espressoone.de/kaffee-cocktails

KÖRPER
Elektro- & Informationstechnik

- Elektroinstallationen
- Daten- & Netzwerktechnik
- Kundendienst
- Smart Home
- Sicherheitstechnik

Körper GmbH
Elektro- und Informationstechnik
Kapellenweg 3
90556 Cadolzburg

Tel. +49 9103 1303
Fax +49 9103 797738

info@elektro-koerber.de
www.elektro-koerber.de

info@koerber-enertec.de
www.koerber-enertec.de

KÖRPER
enertec GmbH

- Photovoltaik-Anlagen
- Speichersysteme
- e-Mobility

Notdienst für unsere Kunden

Strom leiten · Daten führen · Energie kontrollieren
Körper GmbH
Elektro- & Informationstechnik

Rossendorfer Wies'n Kärwa 10.-11. Juli



**Leckeres vom Grill
Biergarten Hüpfburg**

FREITAG

Ab 18 Uhr Kärwabetrieb
Ab 20 Uhr Kärwaparty mit



SAMSTAG

Ab 14 Uhr Kärwabetrieb
Ab 15 Uhr Aufstellen des „Burchgrom“ Kärwabaums mit den **Musikanten**
Ab 17 Uhr Kärwaspiele
Ab 20 Uhr Live-Musik mit **PARTY KRACHER**

SONNTAG

10:00 Uhr Gottesdienst
St. Martin Kirche
Posaunenchor Seukendorf



[lj.rossendorf](https://www.instagram.com/lj.rossendorf)

Erinnerungen in Demut und Dankbarkeit

GONNERSDORF (EB) Es war der 8. Februar 2014. Ein milder Wintertag. Die Bayern spielten beim Club in Nürnberg. Kurz nach halb neun ging die Sirene: Der Stieglerhof brannte. Bis 4 Uhr in der Frühe hat es damals gewütet und zerstörte den historischen Hof nahezu vollständig. Die Feuerwehr hielt 5 Tage Brandwache. Grund war ein technischer Defekt an einem Traktor. Auf 2 Mio. € wurde der Schaden beziffert. Schon am nächsten Tag waren Helfer, Freunde und Nachbarn vor Ort um mit anzufassen. Schutt wurde weggeräumt. Die ausgerissenen Tiere eingefangen. Futter hertransportiert. „Es war ja nichts mehr da“, so Fritz Stiegler. Aber schnell stand fest, es muss weiter gehen. Mit großer Unterstützung vieler helfender Hände und Betriebe wurde der über 350 Jahre existierende Hof wieder

aufgebaut. Nachhaltig unter Verwendung vorhandener Sandsteine und dem Holz aus dem eigenen Wald. Dass man vieles nicht mit einem bloßen „Danke“ abschließen will, ist gerade auf dem Land in den Menschen tief verwurzelt. „Des is' schnell gsagt und dann vorbei.“ Es sollte etwas Besonderes sein, was die Dankbarkeit zum Ausdruck bringt. Denn nur gemeinsam gelang es, heute dort zu sein, wo man jetzt ist. Und das hat nichts mit finanziellem Erfolg zu tun. Und so kam es nun am 12. Juni vor der Halle in Gonnersdorf zu einer Zusammenkunft, bei der zum Andenken an die damaligen Ereignisse und zur Erinnerung an die Unterstützer eine Gedenkstelle enthüllt wurde. Dafür hat sich Ehefrau Sieglinde mit Jette Schmidt, Martin Fiehr und Klaus Fierus von der Firma Brennwerk aus Langenzenn etwas Besonderes einfallen lassen: ein Windspiel aus Metall, mit den Namen und Konterfeis der damaligen Unterstützer. Die Familien Schmidt und Öchsner, die beim Pflastern und Abriss halfen. Baggerfahrer Günter Buckl („Er hat immer funktioniert“). Reinhard, der Gutachter, hat mit den Versicherungen zusammen gearbeitet. Ein siebenjähriger Kampf war das. Sepp Gruber aus der Partnerstadt Mauterndorf war ebenso gekommen, wie auch Günter Oellerich. Auch damals haben sie alles stehen und liegen gelassen und eine Woche lang Rigips-Platten geschraubt. Jürgen Schulz, der Dachrinnen angebracht hat. Firma Körper für das Elektrische und Paul Birkmann fürs Wasser. Und Freund und Fußballerkollege Robert. „Das ist gelebte Nachbarschaft“, so Stiegler. Ein Windspiel deshalb, weil sich alles im Leben dreht und immer wieder weiter geht. Wie auch auf dem Stieglerhof. Von der ursprünglichen Landwirtschaft zum Tabakanbau mit Reiterhof. Dann zum Anbau von Haselnüssen. Sohn Martin hat den Hof übernommen und sich nach einem Landwirtschaftsstudium Erfahrungen in einem Haselnuss-Großbetrieb in Oregon, USA, angeeignet.

Den hätte er sogar übernehmen können. Mit ein Grund aber sich für die fränkische Heimat zu entscheiden war dann auch „der Glubb“. Es waren schon „harte Nüsse“ im Lauf

Von der Mutter, die für den Fritz eine andere ausersehen hat und hinnehmen musste, dass er nur noch Augen für Sieglinde hatte, die er immer regelmäßig besuchte. „Wochenende



der letzten 10 Jahre. Und so lautet auch der Titel der an dem Tag vorgestellten Autobiografie von Fritz Stiegler „Verdammt harte Nüsse“. Aus der der Landwirt und Mundartdichter im Anschluß einige Episoden vorlas. Neben den Verkaufsräumen des Franken Genuss-Ladens fanden sich zahlreiche Freunde und Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur zusammen. Auch Lektorin Marion Voigt und Regisseur Peter Ponnath des Musicals „Mademoiselle Marie“. Moderiert von Julia Hofmann vom BR, die immer wieder Überleitungen fand, und musikalisch begleitet von Anja Lugert und Emil Hubner. Und viel hat er zu erzählen, auch wenn er sagt, dass es gar nicht so leicht ist, über das eigene Leben zu schreiben: Da ist die Hofübergabe vom Vater und der Mutter, die Hänseleien in der Schule, weil „der Duft der Kühe war halt überall. Auch in der Kleidung.“ Und wenn man es selbst nicht mehr merkt, die anderen in der Schule umso mehr. Die Folge waren Hänseleien. Also behalf er sich mit dem Deo der Schwester. Die Lebenserfahrung vom Bergsteigen mit dem Vater. Beim Wetterschlag und ohne Verpflegung. „Da weiß man, was Durst bedeutet“. Er erzählt von den ersten Begegnungen mit dem anderen Geschlecht.

war Besuchstag. Und der Mittwoch „kleiner Kumm- und Derf-Tag“. Der Umstieg auf Bioanbau. Wie auch der Tod der Eltern. „Dann war alles anders.“ Die Geburt der Enkel, die ihre Spuren im Leben hinterlassen und die Weihnachten wieder zu etwas Besonderem machen. Und dann natürlich sein schriftstellerischer Lebensweg. Von der Mundart („ich kann ja nix anders“) zum viel beachteten Musical „Mademoiselle Marie“, das sogar in Oradour aufgeführt wurde und dem im Buch ein ausführliches Kapitel gewidmet ist. Wie natürlich auch dem Schicksalstag mit dem Brand. „Das ist tief hängen geblieben. Wenn ringsum die Trümmer liegen und der Vater mittendrin kehrt, weil er des an jedem Samstag so gemacht hat, grad sowas vergisst mer ned.“ Das Buch schaut positiv in die Zukunft und ist keine Abrechnung mit dem Leben. An die 50 Versionen hat Fritz Stiegler in den vergangenen dreieinhalb Jahren damit verbracht. „...und es ist ein gutes Argument, ned Fernseh zu schau.“ Die Schlußworte überließ er dann Landrat Bernd Obst. Dieser erinnerte an das Musical. Die Kulturszene habe er maßgeblich geprägt. Dazu gehören „Mut, Zuversicht und Perspektive. Wenn man zusammen hält, dann merkt man, dass es weiter geht.“

SINCE 2010
BEST QUALITY

Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK

Mit uns
schützen Sie Ihre
Privatsphäre!

SICHTSCHUTZFOLIE
für Bad, Schlafzimmer, etc...

- ★ als Adhäsionsfolie
- ★ leicht entfernbar
- ★ auch mit Montage

TEL. +49 9103 797950
★ **MEDIENECKERT.DE**

Fritzsche Elektro
fachgerecht und kompetent

Der Fachbetrieb für Photovoltaikanlagen, Elektro- und Informationstechnologie im Fürther Landkreis.

Fritzsche Elektro - Elektro Schmidt
Geschäftsführer Klaus Fritzsche
Brunnenstr. 4 · 90556 Cadolzburg
Tel.: 0171-3468699
info@fritzsche-elektro.de · www.fritzsche-elektro.de

Fachbetrieb der Innung für Elektro- und Informationstechnik Nürnberg - Fürth

Mitmachen bei der Fairtrade-Steuerungsgruppe

Seit 2016 trägt Cadolzburg den Titel „Fairtrade-Gemeinde“. Die ehrenamtliche Fairtrade-Steuerungsgruppe sorgt dafür, dass Cadolzburg seinen Titel als Fairtrade-Gemeinde behält und mit Leben füllt. Sie organisiert und begleitet Aktionen rund um fairen Handel und Nachhaltigkeit – zum Beispiel Faire Frühstücke, Infoveranstaltungen, Ausstellungen oder andere Projekte für Bürgerinnen und Bürger. Damit dieses Engagement auch in Zukunft erfolgreich fortgeführt werden kann, sucht die Steuerungsgruppe neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Gesucht werden Menschen jeden Alters, die Interesse an Nachhaltigkeit, bewusstem Konsum, globaler Gerechtigkeit und einem lebenswerten Cadolzburg haben. Ob aus Vereinen, Schulen, Kirchengemeinden, dem Handel, der Gastronomie oder einfach als engagierte Bürgerin bzw. engagierter Bürger – jede Unterstützung und jede neue Idee ist willkommen. Wer sich gerne ehrenamtlich einbringen und Projekte mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen mitzumachen. **Interesse?** Melden können Sie sich beim Markt Cadolzburg unter 09103-50936 bzw. markt@cadolzburg.de. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Marktes Cadolzburg unter „Fairtrade“.





Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 13 · 4. Juli 2026



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 18.05.2026

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Vorsitzende Höfler gibt eine **Änderung der Tagesordnung** bekannt:

TOP N 6.1. wird vorgezogen in den öffentlichen Teil als **TOP 4**

Marktgemeinderatsmitglied Dr. Krauß bezieht sich auf einen Artikel in den FN sowie die Marktgemeinderatssitzung vom 4.5.2026 und möchte klarstellen, dass es ein Zeichen des Gremiums gewesen wäre, auf die Erhöhung der Sitzungsgelder in Zeiten schlechter Haushaltslage zu verzichten. Er verbitte sich die Belehrung durch Marktgemeinderatsmitglied Strobl zur Wertschätzung eines Ehrenamtes. Er stelle fest, dass Vereinen die Förderung gekürzt und Sitzungsgelder erhöht werden.

Der Vorschlag von Marktgemeinderatsmitglied Bischoff, die Erhöhung einem Verein als persönliche Spende zukommen zu lassen, sei eine private Angelegenheit, unabhängig von gefassten Beschlüssen zu Sitzungsgeldern.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.04.2026 und 04.05.2026

Marktgemeinderatsmitglied Burock bittet um Änderung des Protokolls vom 20.04.2025, wie folgt:

Für die Grüne Fraktion regt Marktgemeinderatsmitglied Geyer die Einrichtung einer Fahrradstraße an. Vorsitzende Höfler verweist auf einen komplett ausgeführten Fuß- und Radweg. Marktbaumeister Beyer bestätigt auf Nachfrage von Marktgemeinderatsmitglied Burock, dass es sich um einen Zweirichtungsradweg mit Fußverkehr handelt, der regelkonform nach den ERA ausgeführt wird (und somit auch breit genug ist, um Begegnungsverkehr zu ermöglichen). Im TOP Ö2 des Protokolls vom 04.05.2026 bittet er um Ergänzung der Namen der neuen Marktgemeinderatsmitglieder sowie der Eidesformel.

Beschluss: Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden wurden die genannten Einwendungen zur öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 20.04. und 04.05.2026 vorgebracht. Das Gremium stimmt den gewünschten Änderungen bzw. den Ergänzungen zu, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gelten.

Beschlossen Ja: 20 / Nein: 0 / Anwesend: 20

2 Aufnahme neuer Mitglieder im Seniorenbeirat Cadolzburg

18:32 Uhr Marktgemeinderatsmitglieder Wagner und M. Krauß nehmen an der Sitzung teil

Sachverhalt: Der Seniorenbeirat Cadolzburg hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 13.04.2026 den Beschluss gefasst, Frau Andrea Hassel, Frau Silvia Krämer und Frau Verena Meister-Hahn als neue Mitglieder in den Seniorenbeirat zu berufen.

Die Berufung ist gemäß § 3 Absatz 9 der Satzung des Marktes Cadolzburg für den Seniorenbeirat möglich.

Die Verwaltung bittet, die Aufnahme von Frau Hassel, Frau Krämer und Frau Meister-Hahn in den Seniorenbeirat durch den Marktgemeinderat Cadolzburg zu bestätigen.

Beschluss: Die Mitglieder des Marktgemeinderates bestätigen die Aufnahme von Frau Hassel, Frau Krämer und Frau Meister-Hahn in den Seniorenbeirat Cadolzburg.

Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22

3 Erlass einer Änderungssatzung zur Sondernutzungsgebührensatzung des Marktes Cadolzburg

In einer fraktionsübergreifenden Diskussion wurden die verschiedenen Gebühren und Modellberechnungen beleuchtet und die Auswirkungen besprochen, u.a. für die Händler, die bereits seit Jahrzehnten regelmäßig unseren Markt durch ihre Stände bereichern und der Grundversorgung dienen.

Dabei wurde herausgestellt, dass vor Erlass einer neuen Satzung das Gespräch mit den betroffenen Betreibern der Stände gesucht werden sollte, um eine gute Lösung zu finden. Wichtig ist dabei sicherzustellen, dass vor allem die zur Grundversorgung dienenden Händler, wie z.B. Gemüsehändler und Fischstand nicht aus Wirtschaftlichkeitsgründen gezwungen werden, ihr Angebot zu reduzieren oder den Standort Cadolzburg aufgeben.

Die bisher erhobenen und gezahlten Gebühren sind noch einmal

detailliert als Grundlage für eine Beschlussfassung dem Marktgemeinderat bekanntzugeben und alle möglichen Varianten der Berechnungsmöglichkeiten miteinander zu vergleichen und zu überprüfen.

SPD-Fraktion stellt den Antrag, Beschlussfassung hierzu auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Marktgemeinderatsmitglied M. Krauß betont, dass Herr Meier, Betreiber des Gemüsestandes, jedes Jahr das Gemüse für das Suppenessen des Heimatvereins Cadolzburg, das jährlich im Januar zum Jahresauftakt stattfindet, spendet. Er befürchtet, dass die Veranstaltung nicht mehr durchgeführt werden könne, wenn es den Gemüsestand hier nicht mehr gibt oder er aufgrund stark gestiegener Standgebühren nicht mehr zu einer Spende an den Verein bereit ist. So würde wieder ein Stück Brauchtum verschwinden.

Beschluss: Der TOP wird auf die nächste Sitzung des Marktgemeinderates vertagt.

Zurückgestellt Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22

4 Erlass eines Nachtragsstellenplanes für die Gemeindewerke für das Haushaltsjahr 2026

1. Sachverhalt und Hintergrund:

Im Stellenplan der Gemeindewerke für das Haushaltsjahr 2026 sind insgesamt 33,51 Stellen ausgewiesen.

Ein Mitarbeiter tritt voraussichtlich Ende Januar 2027 in den Ruhestand ein. Es ist vorgesehen, die Stelle baldmöglichst nachzubetzen, um eine Einarbeitung und eine ordnungsgemäße Übergabe sicherzustellen und insbesondere einen Transfer des umfassenden Fachwissens des derzeitigen Stelleninhabers zu ermöglichen.

Voraussetzung für die Einstellung einer Nachfolge wäre die Ausweisung einer neuen Stelle im Stellenplan der Gemeindewerke für das Haushaltsjahr 2026. Dafür müsste ein Nachtragsstellenplan erlassen werden. Gleichzeitig würde die Stelle des derzeitigen Stelleninhabers mit dem Vermerk „kw“ (künftig wegfallend) gekennzeichnet.

Im Hinblick auf die Bewertung der Stelle müssen unter anderem noch Gespräche mit dem Bayer. Kommunalen Prüfungsverband geführt werden, da sich der Aufgabenzuschnitt der neuen Stelle definitiv ändern wird. Vorsorglich wird vorgeschlagen, die Stelle in der Entgeltgruppe 10 TVöD auszuweisen, wobei die Nachbesetzung tendenziell in einer niedrigeren Entgeltgruppe erfolgen wird.

2. Zielsetzung:

Umsetzung einer Nachfolgeregelung und Sicherstellung einer Einarbeitung, einer ordnungsgemäßen Übergabe und eines geordneten Wissenstransfers.

3. Alternativen:

Einstellung einer Nachfolge erst im Haushaltsjahr 2027.

4. Rechtliche Grundlagen:

Art. 64 Abs. 2 Satz 2, 68 Abs. 2 GO, §§ 5, 8 KommHV-Doppik.

5. Detaillierte Kostenaufstellung/Finanzierung:

Je nach Einstellungszeitpunkt und Eingruppierung ergeben sich für das Jahr 2026 Personalkosten in Höhe von maximal rd. 48.000 EUR. Die jährlichen Folgekosten belaufen sich je nach Eingruppierung auf maximal rd. 82.000 EUR.

6. Schlussbemerkung und Entscheidungsvorbereitung:

Aus Sicht der Personalverwaltung und der Werkleitung wird vorgeschlagen, den 1. Nachtragsstellenplan mit einer Stellenmehrung von 1,00 Stellen entsprechend zu verabschieden.

Nach Rücksprache der Verwaltung mit der Rechtsaufsicht ist es ausreichend, den zur Beschlussfassung gestellten Nachtragsstellenplan als 1. Änderung des Stellenplanes zu behandeln.

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt die vorliegende 1. Änderung des Stellenplans für die Gemeindewerke für das Haushaltsjahr 2026 mit einer Stellenmehrung von 1,00 Stellen (zusätzliche Stelle in der Entgeltgruppe 10 TVöD). Eine Vollzeitstelle in der Entgeltgruppe 9a TVöD wird mit dem Vermerk „kw“ (künftig wegfallend) gekennzeichnet.

Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0

5 Mitteilungen und Anträge

Die Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen bekannt:

• Der 1-2-3 e.V. - ein Netzwerk für Prävention im Landkreis Fürth, hat seinen Jahresbericht 2025 vorgelegt.



Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 13 · 4. Juli 2026



5.1 Erhebung von Kundenanlagen in der Wasserversorgung im Rahmen des Risikomanagements nach TrinkwV

Mitteilung: Nach dem Risikobasierten Ansatz, der in §§ 34, 35 der geltenden TrinkwV verankert ist, besteht für die GWC die Pflicht zur Erstellung einer Risikoanalyse, bis zum Herbst 2026.

Dahinter steht die Forderung, dass bis 12.01.2029 das Risikomanagement erstmalig durchgeführt sein muss.

Nach gültiger allg. Rechtsauffassung entstehen erhöhte Risiken insbesondere auch an den Schnittstellen zwischen Verteilnetz und Kundenanlagen.

Die einfachen Hausanschlüsse sind dabei ebenso mit Systemtrennung anzuschließen wie weitere gewerbliche und industrielle Anschlüsse.

Der einfache Hausanschluss ist dabei nach DIN 1988 zu errichten, die Systemtrennung erfolgt hier i. d. R. über ein KFR-Ventil.

Durch den Betreiber der WVU, die GWC, ist sicherzustellen, dass alle Hausanschlüsse mind. mit KFR-Ventil ausgerüstet sind. Die Überprüfung soll mittels Fragebogen zur Selbstauskunft erfolgen.

Weitere Anschlüsse wie Landwirtschaften, Gewerbe, saisonale Anschlüsse wie Schrebergärten mit verzweigten Netzen stellen u. U. ein erhöhtes Risiko für das vorgelagerte Trinkwasserverteilnetz dar. Diese Anschlüsse müssen im Zuge der Risikobewertung durch Begehung einzeln erhoben und nachfolgend bewertet werden.

Dazu ist ggf. eine vertiefte Einsicht in die Struktur der jeweils privaten oder gewerblichen Versorgung erforderlich.

Aus etwaigen festgestellten Defiziten würde sich dann eine Nachrüstpflicht für den Anschlussnehmer ergeben.

Hierüber wollen die GWC bei der Begehung auch gleich knapp informieren und das persönliche Gespräch mit jedem einzelnen der Anschlussnehmer suchen.

Die Begehung der Hausanschlüsse darf ohne Vorankündigung erfolgen.

Dennoch sind die GWC bemüht, die Einsichtnahmen vorher terminlich bei den betreffenden Anschlussnehmern anzukündigen.

Weiterhin werden die GWC im Nachgang bemüht sein, die möglichen finanziellen Aufwendungen, die sich für den jeweiligen Anschlussnehmer ergeben mögen, so gering wie möglich zu halten.

Hier wird dann auch der Konsens mit dem Staatlichen Gesundheitsamt gesucht.

Insbesondere wird erwartet, dass von der DVGW-Information „Twin 13“ abgewichen werden kann, und somit etwa bei Landwirtschaften keine Trennstationen gefordert werden müssen, zugunsten druckhaltender Systemtrenner Kat. 4.

Es wird freundlich darum gebeten, diese letztlich gesetzlich vorgegebene Vorgehensweise auch in der öffentlichen Wahrnehmung positiv zu unterstützen.

Die Strategie des Risikomanagements dient der Resilienz in der öffentlichen Wasserversorgung und damit dem Allgemeinwohl.

Zusatz: Die Leistung der Risikoanalyse wird i. d. R. hochpreisig an Fachbüros vergeben, jedoch bei den GWC in Eigenleistung erbracht. Damit wird auch dokumentiert, dass die GWC zur Minimierung der anfallenden Kosten engagiert Eigenleistung erbringen. Die GWC bitten daher um Unterstützung in der Kommunikation mit den Bürger:innen und um Stärkung der Vorgehensweise.

Die Begehungen sollen ab Juni 2026 beginnen.

Die vorgenannte Verpflichtung wird wahrgenommen durch die GWC ausschließlich für die eigenversorgten Netzbereiche.

Für die Bereiche des Satzungsgebietes des ZV Dillenberggruppe ist hingegen der Zweckverband zuständig (und in der gleichen Pflicht).

Auf Nachfrage des Gremiums schätzt Herr Bittner die anfallenden Begehungen mit ca. 50 ein. Es sollten drei bis fünf an einem Tag zu schaffen sein, die er mit dem Abteilungsleiter der Wasserabteilung stemmen kann. Herr Bittner erklärt kurz, wie man sich das erforderliche Schrägventil zur Absperrung vorstellen kann.

Es wird eine Veröffentlichung hierzu geben, die sich die betroffenen Bürgerinnen und Bürger im Internet mit Verweis auf entsprechende Websites zur umfassenden Information mit aussagekräftigen bildhaften Darstellungen geben.

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler schließt um 19:18 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Wichtige Information des Passamtes:

Urlaubszeit ist Reisezeit –

Ausweise und Pässe rechtzeitig beantragen

Im Hinblick auf die bevorstehende Reisezeit möchten wir Sie frühzeitig daran erinnern, rechtzeitig vor Antritt einer Reise zu überprüfen, ob Ihre Reisedokumente noch gültig sind oder noch eine ausreichende Laufzeit für die entsprechende Reise haben.

Welches Dokument für Ihr genaues Reiseziel erforderlich ist, erfahren Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Die beantragten Dokumente werden von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt. Bitte planen Sie mit einer Wartezeit von **ca. drei Wochen** für den **Personalausweis** und **ca. sechs Wochen** für den **Reisepass**.

Einen Termin für die Beantragung eines Ausweisdokumentes vereinbaren Sie bitte online unter www.cadolzburg.de oder telefonisch (09103 / 509-48, -49, -50, und -51).



Achtung! Ab 01. Mai 2025 sind nur noch digitale biometrische Lichtbilder in Form eines QR-Codes zulässig.

Sie können die digitalen Fotos von zertifizierten Fotostudios oder Drogeriemärkten aufnehmen lassen. Dort erhalten Sie einen Data-Matrix-Code (QR-Code), den Sie zu Ihrem Termin mitbringen müssen. Eine Übersicht der teilnehmenden Studios und Dienstleister kann über folgende Internetseite abgerufen werden: <https://alfo-passbild.com>

Alternativ stehen im Rathaus zwei verschiedene Systeme zur Aufnahme des digitalen Lichtbildes zur Verfügung.

Im Foyer des Rathauses können Sie selbstständig am PointID-Aufnahmegerät vor Ihrem gebuchten Termin ein digitales Foto erstellen oder Sie lassen das Foto mit Biometric Go® durch unser Team erstellen.

Und noch eine Neuerung gibt es seit dem 01. Mai 2025:

Statt einer Abholung bei uns im Rathaus, können Sie sich Ihr Ausweisdokument auch an der Wohnungstür persönlich durch einen Zustell-Dienstleister (Deutsche Post AG) übergeben lassen. Für diesen Service fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 15,00 € an. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter www.personalausweisportal.de.

Wichtiger Hinweis für die Bereiche Einwohnermelde-/Passamt und Renten & Soziales

Für Anliegen im Einwohnermelde- und Passamt oder im Bereich Renten & Soziales, bitten wir Sie, unbedingt vorab einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

**Die Terminbuchung ist entweder über das Online-Buchungsportal auf unserer Homepage:
oder telefonisch unter 09103 / 509-48, -49, -50, -51 möglich.**



Rentenberatung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Auch in Ihrer Nähe: Beratung - Kontenklärung - Rentenanträge
durch den ehrenamtlichen Versicherungssältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken).

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter, Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache, unter ☎ 09103-8691, ist erforderlich.



Mitteilungen & Informationen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 13 · 4. Juli 2026



Aktiv im besten Alter

DER
SENIORENBEIRAT
CADOLZBURG

Die Veranstaltungen des Seniorenbeirats sind kostenfrei.
Spenden sind willkommen!

Lesecke in der Gemeindebücherei Cadolzburg Montag, 06.07.2026, 16:00 Uhr

Wir stellen den Roman „Offene See“ von Benjamin Myers vor und sprechen darüber. Ein bewegender, poetischer Roman, der die Themen Freiheit, Selbstfindung und die Schönheit der Natur eindrucksvoll verbindet. Die Begegnung zwischen einem jungen Mann und einer außergewöhnlichen Frau eröffnet neue Perspektiven und inspiriert zu einem selbstbestimmten Leben. Wir wollen uns über diesen Roman austauschen. Zuhören, mitreden, sich Anregungen holen: Sie sind uns immer herzlich willkommen!

Filmnachmittag in der Haffnersgartenscheune Dienstag, 07.07.2025, 14:00 Uhr

In der Komödie geht es um einen Rabbi, einen Imam, einen katholischen Priester und um Musik, was so einige Konflikte mit sich bringt.

- ☉ **Seniorentreff 60+ in der Haffnersgartenscheune**
Mit Kaffee und Kuchen, reden und lachen!
Mittwoch, 15.07.2026, 14:30 – 16:30 Uhr
Mittwoch, 29.07.2026, 14:30 – 16:30 Uhr
- ☉ **Spielnachmittag in der Haffnersgartenscheune**
Mittwoch, 08.07.2026, 15:00 – 17:30 Uhr
Montag, 20.07.2026, 15:00 – 17:30 Uhr
- ☉ **Kreatives Malen in der Haffnersgartenscheune**
Freitag, 10.07.2026, 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag, 24.07.2026, 10:00 – 12:00 Uhr
- ☉ **Walking: Treffpunkt kath. Kirche St. Otto Pleikershofer Str. 12**
Jeden Montag um 9:00 Uhr
- ☉ **Boccia / Boule, Bahn am Bronnamberger Weg**
Jeden Montag bei gutem Wetter, 14:00 – 16:00 Uhr
- ☉ **Krafttraining für fitte Senioren in der Haffnersgartenscheune**
Jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr
- ☉ **Wandern – nächster Termin: Samstag, 25.07.2026**
Weitere Informationen auf unserer Webseite

Veranstaltungen des Seniorenbeirats Cadolzburg in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Demenzfreundliche Kommune und dem Quartiersmanagement Cadolzburg

Jeden Montag, ab 15 Uhr, bei schönem Wetter
Ratschen und Gärtnern am Generationengarten Egersdorf,
Pfalzhausweg, Ecke Rennweg (Bushaltestelle Egersdorf-N)

Erzählcafé in der Haffnersgartenscheune
Sommerpause im Juli

Repair-Café in der Haffnersgartenscheune
Freitag, 10.07.2026, 16:00 – 19:00 Uhr

**Arbeitskreis „Demenzfreundliche Kommune“ im
Bürgerhaus, kl. Bürgersaal 2. OG, Hindenburgstr. 14**
Dienstag, 14.07.2026, 9:00 – 11:00 Uhr

**Stark im Kopf (Gedächtnistraining)
in der Haffnersgartenscheune**
Dienstag, 21.07.2026, 14:00 – 16:00 Uhr

Handarbeitstreff in der Haffnersgartenscheune
Donnerstag, 23.07.2026, 14:00 – 16:00 Uhr

Kontakt und weitere Informationen:
info@seniorenbeirat-cadolzburg.de
www.seniorenbeirat-cadolzburg.de

DER
SENIORENBEIRAT
CADOLZBURG

Wir informieren

Das Rathaus, die Gemeindewerke Cadolzburg, der Betriebshof,
sowie alle gemeindlichen Einrichtungen bleiben am 24.07.2026
aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen.

BÜRGERBUS CADOLZBURG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

DER
SENIORENBEIRAT
CADOLZBURG

Der Bürgerbus fährt für Sie von Montag bis Freitag,
08:30 – 17:00 Uhr.

Anmeldung Ihrer Fahrten unter Tel. 09103 – 509 30

- Montag - Donnerstag für den nächsten Tag
- Freitag für Montag

jeweils bis
17:00 Uhr

Folgende Daten sind erforderlich:

- Ihr Name und Ihre Telefonnummer
- Abholort und Abholdatum mit Uhrzeit
- Ziel der Fahrt (ggf. mit Termin-Nennung)
- Rückfahrt mit Uhrzeit



Sie schätzen den Bürgerbus Cadolzburg?

Mit Ihrer Spende können Sie dazu beitragen, die für das Jahr 2027 geplante Ersatzbeschaffung des Bürgerbusses zu finanzieren.

Empfänger: **Bürgerstiftung Cadolzburg**
Kennwort: **„Spende Bürgerbus Cadolzburg“**
IBAN: **DE56 7625 0000 0009 9535 63**

Herzlichen Dank!

Ihr Bürgerbus-Team

Info-Abend im CaWeLa

Warum Fairer Handel?

CADOLZBURG An die 25 interessierten Frauen und Männer aus verschiedenen Weltgruppen aus der Region kamen zum Info-Abend in den Cadolzheimer Weltladen am Farnbach. Der rührige Geschäftsführer Frank Braun moderierte den Abend und referierte über den fairen Handel.

Zuerst eine Fragerunde: Was verbinden wir mit dem fairen Handel? Oder was erwarten wir vom fairen Handel? Drei Säulen stellten sich heraus:

1. sozialer Aspekt: Die Menschen, die in der Produktion der Waren arbeiten, verdienen mit ihrer Arbeit genug für ihren Lebensunterhalt, sie haben eine gute Unterkunft und werden mit Respekt behandelt. Ihre Kinder können zur Schule gehen und erhalten die notwendige Bildung.

2. ökologischer Aspekt: Die erzeugten Lebensmittel stammen aus gesunden und pestizidfreien Böden. Sie sind -wie auch die Kaffeebohnen- in Bio-Qualität. Ebenso die Getränke, wie z.B. die Limonaden.

3. ökonomischer Aspekt: Der Handel muss sich wirtschaftlich lohnen, denn keiner lebt vom Draufzahlen! Dazu braucht es Wissen über die Herstellung, über die Produkte und deswegen braucht es auch Aufklärung und Erklärung, warum fair handeln so wichtig ist. Sehr viele Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich.

Zu diesen Aspekten gab es „greifbare“ Beispiele. So stellte uns Frank Braun als neu im Sortiment die leckeren „Knastkekse“ und die Oliven aus mafiafreier Zone vor. Die Knastkekse werden in einem italienischen Gefängnis hergestellt und geben den Menschen dort eine Tagesstruktur (mit Lohn), die sie dann in Freiheit hoffentlich umsetzen, weil sie gelernt haben, dass sich Arbeit lohnt. Handwerk ist ein großes Thema im CaWeLa, es bietet Kuschteltiere mit „Fairtoys“-zertifizierte Handpuppen und Stofftieren an, die aus mindestens 90% recyceltem PET bestehen und keine Giftstoffe enthalten, hergestellt in Neustadt bei Coburg. Handwerkliche Flechtereien in Form von Körben und Taschen mit traditionellen Farben und Mustern des jeweiligen Landes füllen ein ganzes Regal. Zum Schluss gab es noch eine Fragerunde der Besucher, die Frank bestens beantworten konnte. Er wies noch darauf hin, dass bis Ende September eine EU-Richtlinie geben wird, die ein Greenwashing verschiedener Produkte verhindern und die Verbraucherrechte stärken soll -denn was draufsteht, muss auch wirklich drin sein! Und das ganze Label-durcheinander wird dann ein Ende haben. Und zu guter letzt wies er noch auf den Info-Abend im Oktober hin, wo es um faire Kleidung aus Hanffasern geht, die in Adelsdorf hergestellt wird. Mit herzlichem Applaus bedankten wir uns für den interessanten Vortrag und gingen motiviert durch den Verkaufsraum und fast jeder nahm noch das ein oder andere Stück mit nach Hause.

Fairtrade-Gruppe und CaWeLa -Team

Busfahrt zur Landesgartenschau

Am Samstag, den 11. Juli 2026, bietet der OGV Cadolzburg eine **Busfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen an**. Die Kosten betragen für die Busfahrt 20,00 EUR, die Eintrittskarten sind an der Tageskasse der Landesgartenschau von den Teilnehmern selbst zu lösen. Weitere Einzelheiten, auch zur Anmeldung, unter www.ogv-cadolzburg.de.

OGV Cadolzburg

Sommernachts-Open-Air

Herzliche Einladung zum **6. Sommernachts-Open-Air am Weiher der „Dammhocker“ in Deberndorf am 17. Juli 2026 um 19.30 Uhr**.

Bei schlechtem Wetter findet das Sommernachts-Open Air in der Zautendorfer Johanneskirche statt. Ausführende sind der Posaunenchor Zautendorf unter der Leitung von Nikolay Kolev und Martin Schauer. Wir spielen in diesem Jahr Stücke rund um Schlager, Country, Pop und Italo Hits. Der Eintritt ist frei. Parkplätze sind begrenzt verfügbar, diese sind aber nur bei gutem Wetter befahrbar. Daher bitte, wenn möglich, im Ort parken. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Picknickdecken, Liegestühle etc. dürfen aber auch gerne selbst mitgebracht werden. Für Getränke und einen kleinen Imbiss zu günstigen Preisen ist bestens gesorgt. Der Posaunenchor Zautendorf, zusammen mit den Dammhockern, freut sich auf ein Konzert an einem hoffentlich schönen lauen Sommerabend und auf ganz viele Zuhörer.

Tag der offenen Tür der Feuerwehren

Die **Cadolzburger Feuerwehren laden herzlich ein zum Tag der offenen Tür am 26. Juli 2026**. Die Veranstaltung findet von 11.00 bis 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Cadolzburg statt und es wird ein umfangreiches Programm geboten. Natürlich wieder mit Leckereien vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Die Feuerwehren freuen sich auf ihr Kommen!

Malerfachbetrieb Stadler
Innungs-Meisterbetrieb seit 1999

**Fassadenrenovierungen · Wärmedämmverbundsysteme
exklusive Fassaden- und Wohnraumgestaltungen · Sanierungen**

Stadler-Malerfachbetrieb.de · Stadler.Maler@gmail.com

**Ihre Malermeister Jürgen und Christian Stadler
beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos!**

Fürther Str. 44, 90556 Seukendorf, 0911-7566904

Jeder zusätzliche Baum zählt

CADOLZBURG Der Bund Naturschutz, der Verein für ein Lebenswertes Cadolzburg sowie das Umweltbündnis Cadolzburg hatten sich vor ein paar Monaten entschlossen, der Marktgemeinde Cadolzburg und zum Wohl der Bürger Bäume zu spendieren. Gemeinsam mit Herrn Mario Wildner vom



Betriebshof wurden im Frühjahr geeignete Flächen für die Anpflanzungen gesucht. Drei geeignete Flächen wurde in der oberen Bahnhofstraße identifiziert. Eine weitere Fläche für einen Apfelbaum direkt auf dem Gelände der Villa Kunterbunt. Vermutlich können die Kinder der Villa Kunterbunt schon in diesem Jahr ein paar knackige Äpfel genießen.

Am 22. Mai fand die Pflanzaktion dieser Bäume durch den Bund Naturschutz, des Vereins für ein lebenswertes Cadolzburg, sowie des Umweltbündnis Cadolzburg statt. Trotz hoher Temperaturen gingen 8 freiwillige Helfer mit großem Enthusiasmus gepaart mit Spaß ans Werk und blickten mit Freude und Stolz nach getaner Arbeit auf die Neupflanzungen.

Eine Elsbeere, ein Amberbaum und ein Apfeldorn wurden in der Oberen Bahnhofstraße gepflanzt, der besagte Apfelbaum auf dem Gelände der Villa Kunterbunt. Der Kindergarten in der oberen Bahnhofstraße war so freundlich, Wasser für die Anpflanzung der neuen Bäume zur Verfügung zu stellen. Dafür und für die Spenden der Baumbäuer und Vorarbeiten des Betriebshofs und die Unterstützung der Herren Mario Wildner und Horst Niebler möchten sich die Spender herzlich bedanken. Nun benötigen wir aber gerade engagierte Mitbürger für die Übernahme der Baumpatenschaften, um die Bäume regelmäßig mit Wasser zu versorgen. Wenden sie sich bei Interesse an einer Baumpatenschaft oder zur Unterstützung an das Umweltbündnis per Mail an: Umweltdbueundnis.cadolzburg@outlook.com. Informationen zur Baumpatenschaft finden sie auch auf der Homepage des Markt Cadolzburg: <https://www.cadolzburg.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/baumpatenschaft>. Für den Herbst sind weitere Baumpflanzungen geplant.

FÜR UNSERE
STADT
AM WERK

infra fürth

Die infra informiert: Neue Fernwärmepreise ab 1. Juli 2026

Die infra informiert über ihre Fernwärmepreise gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) in Verbindung mit dem Preisblatt: Preise zur Fernwärmeversorgung.

Ihre Fernwärmepreise ändern sich ab dem 01.07.2026 folgendermaßen:

- Der Arbeitspreis sinkt um 0,19 ct/kWh von 13,20 ct/kWh auf 13,01 ct/kWh.
- Die regulatorischen Nebenkosten bleiben konstant bei 1,55 ct/kWh.
- Der jährliche Grundpreis erhöht sich um 1,96 €/kW von 67,31 €/kW auf 69,27 €/kW.

Für eine durchschnittliche Wohnungsgröße von 85 Quadratmetern mit einem Anschlusswert von 5 kW und einem Jahresverbrauch von 9.000 kWh bedeutet dies in Summe eine Senkung der Wärmekosten um rund 0,5 % bzw. etwa 0,60 € pro Monat. Damit zahlt ein Kunde durchschnittlich im Monat 138,02 €.

Die Ergänzenden Allgemeine Versorgungsbedingungen können Sie auf unserer Internetseite unter www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme abrufen.

Fernwärmepreise ab 01.07.2026

	Grundpreis/Jahr		Arbeitspreis				Nebenkosten [CO ₂ -Preis, Netzentgelte & Umlagen]			
	Netto €/kW	Brutto €/kW	Netto ct/kWh	Brutto €/MWh	Netto ct/kWh	Brutto €/MWh	Netto ct/kWh	Brutto €/MWh	Netto ct/kWh	Brutto €/MWh
Wärmelieferung	58,21	69,27	10,93	109,30	13,01	130,07	1,30	13,00	1,55	15,47

Die Bruttopreise beinhalten die Mehrwertsteuer und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.

Die Berechnung der Fernwärmepreise erfolgt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Faktoren und Indizes, die im Preisblatt genauer erläutert sind.

Das Preisblatt ist im Internet jederzeit abrufbar: www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme/

Faktoren und Indizes zum 01.07.2026 gemäß dem Preisblatt:

Arbeitspreis: EG = 34,14 €/MWh; ST = 85,90 €/MWh; BM = 4,37 ct/kWh; W = 164,37

Grundpreis: IG = 117,93; L = 117,43

CO₂-Preis/Netzentgelte/Umlagen: EUA = 73,84 €/t; nEP = 60,00 €/t; NN = 0,14 ct/kWh; GSU = 0; BU = 0

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt Cadolzburg: Tel. 8218, Internet: www.cadolzburg-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.cadolzburg@elkb.de; Pfrin. Johanna Robledo (Cadolzburg), E-Mail: johanna.robledo@elkb.de; Pfr. Miertschischk (Wachendorf/Egersdorf/Steinbach), Tel. 8270, E-Mail: thomas.miertschischk@elkb.de; Evang. Pfarramt Zautendorf: Tel. 8241, Pfr. Miertschischk (Zautendorf), Tel. 8270, Internet: www.evangelisch-zautendorf.de, E-Mail: pfarramt.zautendorf@elkb.de

CADOLZBURG

So.	5. Juli	9.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Thomas Miertschischk
Mi.	8. Juli	19.00 Uhr	Frauenkreis, Diavortrag über das Elbsandsteingebirge mit Eva Scholz
Sa.	11. Juli	19.23 Uhr	Ökum. Nacht der offenen Kirchen in der Markgrafenkirche, Friedhofskapelle und St. Otto
Do.	16. Juli	17.30 Uhr	Segnungsgottesdienst der zukünftigen Schulkinder mit der KiTa „Zur Heiligen Heid“, Pfarrer Lukas Borchardt
Fr.	17. Juli	19.00 Uhr	Wochenschlussandacht in der Friedhofskapelle mit Barbara Haider und Annemarie Linhard
So.	19. Juli	10.30 Uhr	Familienkirche mit Taufen, Pfarrer Lukas Borchardt
		10.10 Uhr	Ankommen

Die Cadolzburger Minis treffen sich abwechselnd jeden Montag und Dienstag um 9.30 Uhr im Gemeindehaus. Näheres im Pfarramt. Der Chor Carmina Nova probt jeden Donnerstag ab 19.45 Uhr im Gemeindehaus.

WACHENDORF

So.	5. Juli	18.00 Uhr	Abendgottesdienst
So.	12. Juli	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Lektor Hermann Zempel
So.	19. Juli	10.00 Uhr	Sommerfest der LKG mit Mittagessen
jeden Do.		19.30 Uhr	Posaunenchorprobe der LKG

ZAUTENDORF

So.	5. Juli	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Miertschischk
		10.30 Uhr	Kindergottesdienst
Do.	9. Juli	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So.	19. Juli	9.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Miertschischk
jeden Mo.		19.45 Uhr	Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Aktuelles im Internet: www.zautendorf-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Otto, Pleikershofer Str. 12, Cadolzburg · Tel. 0 91 03-79 73 59 · Fax 09103-20 43, Internet: www.cadolzburg-katholisch.de · E-Mail: ssb.fuerth-land@erzbistum-bamberg.de

So.	5. Juli	10.30 Uhr	Eucharistiefeier entfällt
Di.	7. Juli	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa.	11. Juli	18.00 Uhr	Vorabendmesse
		18.00 Uhr	Nacht der offenen Kirchen
So.	12. Juli	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Di.	14. Juli	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa.	18. Juli	17.00 Uhr	Vorabendmesse
So.	19. Juli	10.30 Uhr	Wortgottesfeier

Einladung zum Sommerfest der LKG

Die Landeskirchliche Gemeinschaft ist vor rund zwei Jahren umgezogen von der Puchtastraße in Cadolzburg ins evangelische Gemeindehaus in Wachendorf, Ringstr. 35. Dort wurde im Juli letzten Jahres auf der Wiese davor das erste Mal ein Sommerfest gefeiert. Das erfreute sich großer Beliebtheit, so dass es auch heuer wieder ein solches Sommerfest geben soll.

Wir laden die gesamte Gemeinde, besonders unsere Nachbarn, ganz herzlich ein zum

Sommerfest am Sonntag, den 19. Juli 2026 am Gemeindehaus in Wachendorf, Ringstr. 35.

Es beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst mit unserem Posaunenchor.

Für Kinder gibt es gleichzeitig ein besonderes extra Programm.

Zum Mittagessen gibt es vom Grill Steaks, Bratwürste und Grillkäse,

dazu hausgemachte Salate und verschiedene Getränke. Wer möchte, kann sich noch einen Espresso oder Cappuccino gönnen, dazu allerlei Gebäck und Kuchen. Die Kinder können auf verschiedenen Fahrzeug-

gen (Bobby Car, Traktor, Kettcar) ihre Fahrkünste beweisen. Wir freuen uns über viele Gäste und laden nochmals ein zum fröhlichen Beisammensein. Bei Regen findet das Fest im Gemeindehaus statt.



NATÜRLICH IN STEIN

Naturstein für Haus und Garten

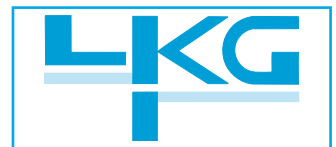
- Treppen
- Fensterbänke
- Böden

Mit langjähriger Erfahrung und Präzision schaffen wir individuelle und einzigartige Stücke. Bei uns erhalten Sie vom Aufmaß, über den Zugschnitt bis hin zum Einbau alles aus einer Hand.

GRABMALE-IGL.DE

GRABMALE IGL GMBH
Thomas Igl
Steinmetzmeister,
staatl. geprüfter Steintechniker
Mühlsteig 59
90579 Langenzenn
Tel.: 09101 - 2976
grabmale-igl@t-online.de

Landeskirchliche Gemeinschaft



Es wird herzlich eingeladen zu den Veranstaltungen der LKG Cadolzburg im evang. Gemeindehaus in Wachendorf, Ringstr.35 **am 5. Juli um 18.00 Uhr** Abendgottesdienst, **am 15. Juli um 19.30 Uhr** Gesprächsabend „Bibel aktuell“, **am 19. Juli SOMMERFEST, Beginn um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst.** Für Anfragen und Beratung (auch wegen Mitfahrgelegenheiten) steht Prediger I. Bender zur Verfügung, Tel. 8366.

Wir entlasten pflegende Angehörige

Gut versorgt...

TAGESPFLEGE
am
HORNEBERSPARK

EINLADUNG zum FREITAGS-SCHNUPPERKAFFEE

für interessierte Senioren und Seniorinnen

jeden Freitag von 14.00-16.00 Uhr

Kaffee und Kuchen frei

Tagespflege am Horneberspark
Obere Bahnhofstraße 6a
90556 Cadolzburg

Bitte telefonisch anmelden unter:
Tel. 09103-71 44 942

Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK

Plakate für ihre Veranstaltung?
DIN A1, DIN A2, etc...

Tel. 09103 797950
www.medieneckert.de

**Traueranzeigen
Danksagungen
versch. Motive**

Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK
Schwadmühlstr. 5
90556 Cadolzburg
Tel. 09103 797950
www.medieneckert.de

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Anzeigenwunsch persönlich.

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

Ihre Bestattung in guten Händen

FORSTMEIER Bestattungen
Friedrich-Ebert-Straße 11 · 90766 Fürth
beratung@forstmeier-bestattungen.de

90766 Fürth: 0911.77 15 30
90513 Zirndorf: 0911.60 91 11
90556 Cadolzburg: 09103.57 38

Hausbesuche
jederzeit gerne



STELLENMARKT

Suche Minijobber für Reinigungsarbeiten einer Ferienwohnung in Wachendorf (vertretungsweise auch Gasteinweisung u. Wäschewaschen). Regulär mtl. Aufwand ca. 4 x 3 Std. perspekt. mehr. 16 € Stundenlohn. Bewerbungen an huettwewachendorf@web.de

GOLDSTEIN Schmuck & Antikes

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Luxusuhren, Silberbesteck & Antiquitäten

Faire Bewertung
Diskret • Sofortzahlung

Würzburger Straße 548
Fürth-Burgfarnbach
Tel.: 0911 61043591
Mobil: 0170 5216082

**KOSTENLOSE
HAUSBESUCHE MÖGLICH**

IMMOBILIEN

3-Zi-Whg in Cad. Balkon, 1.OG, Gartennutzung, Garage, 70m², 600 Euro KM + 240 Euro NK, Kautions 3 Monatsmieten, ab 01.09.2026 zu vermieten. Kontakt: 0172-9997535

Wald zu kaufen gesucht.
Tel. 0160-97820291

Ihr Immobilienmakler aus Cadolzburg & der Metropolregion Nürnberg Haus- & Wohnungskauf/-verkauf • Ehrlich, transparent & ohne Bindung. www.kaselow-immobilien.de | Tel: 0160-965117 47

Music and Groove, Prof. Unterr. für Drums, Gitarre, Bass, Keyboard, Klavier, Saxophon u. Gesang
Tel. 0911-9719610 o. 0179-2069511

Gartenarbeiten aller Art
Baum- u. Heckenschnitt • Pflasterarbeiten • Schüttgutlieferungen
Zaunmontage u. Reparatur
Maschinenverleih
André Lorenz Dienstleistungen
Tel. 0176-66050429
www.anlo-dienstleistungen.de

Kosmetikinstitut Gabriela -
Lassen Sie sich verwöhnen...
Am Marktplatz 16 -
Eingang Löffelholzstraße
Halbpreisaktion jede
1. Woche im Monat
Tel. 0176-61405917

Erfahrene Goldschmiedin
bietet Reparaturen Ihrer
Lieblingsstücke, Umarbeitungen
und Neuanfertigungen.
Tel. 09103/6837654
Goldschmiedin.sr@posteo.de

www.energie-der-edelsteine.de
Beratung, Gespräche, Verkauf

Türen, Tore und Garagentore
von namhaften Herstellern.
Einbau, Wartung, Pflege, Ausbau u.
Entsorgung der Altanlagen.
Z-A-L Dienstleistungen, F. Hensel, Tel. 0173-7635603, Cadolzburg

**www.cadolzburg-gegen-
rechtsextremismus.de**
Informationen und Kontakt

Die alternative Physiopraxis
Pers. patientenspezifischer Behandlungsansatz

Physiopraxis
Doris Schweizer
Physiotherapie
Vojtathérapie
Bobaththerapie
Lymphdrainage
Skiosetherapie

Mo-Fr 8 – 19 Uhr
Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung
auch Hausbesuche
Telefon 09103 / 78 23

Fachpraxis für Kindertherapie
www.physiotherapie-cadolzburg.com

**Handwerker- und
Malerarbeiten
innen und außen!**
Pflasterarbeiten, Reinigung von Pflaster,
Gehweg, Garageneinfahrt und kleine
Reparaturen im Haushalt, Gartenpflege
und Außenarbeiten, Reparatur von
Balkon-Terrasse-Garage, Hausmeister-
dienstleistungen. **Sebastian Rduch:**
Tel. 0160-91644159

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams:

Maschinenbau Mechaniker/Mechatroniker (m/w/d)

Unbefristete Festanstellung zum frühestmöglichen
Eintrittstermin.

Infos und Bewerbung: www.biebergmbh.de

Sturm Immobilien

- seit 2001 -

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Sturm

Tel.: 0911 211 062 98
immobilien-sturm@t-online.de

Theodorstraße 9 – 90489 Nürnberg



Von der Wertermittlung für Ihre Immobilie bis zur
Schlüsselübergabe: Wir beraten und begleiten Sie
über den gesamten Verkaufsprozess.

SCHÖNER HEIZÖL

Cadolzburg
Tel. 09103-8250

Wir brauchen dich!

Die ev. Kirchengemeinde sucht einen Mesner/in (w/m/d) für die Markgrafenkirche. 5 Wochenstunden. Vergütung nach DiVo der ELKB mit geregelterm Urlaubsanspruch. Mesner/innen richten die Kirche für die Gottesdienste her, begleiten Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und die großen Feste im Kirchenjahr. Wir sind ein sehr nettes Team und freuen uns über Verstärkung! Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Johanna Robledo oder im Pfarramt (09103/8218). Bitte geben Sie diese Information gerne auch an andere Menschen weiter, die für diese Aufgaben geeignet sein könnten. Vielen Dank.
Pfarrerin Johanna Robledo

WE WANT YOU!

Pflegedienst MorgenSonne
Familien. Langzeit. Jobs.

Wir suchen ab sofort eine
HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit für unsere betreute Wohn-
gemeinschaft. Feste Arbeitszeiten, kein Schichtdienst.
Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb
Dich jetzt unter folgenden Kontaktdaten:
Pflegedienst MorgenSonne · Benjamin Kulling
Marktplatz 18 · 90556 Cadolzburg · Tel. 09103 7908851
bewerbung@pflegedienst-morgensonne.de

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Mittwoch, 8. Juli 2026 · Verteilung: ab Samstag, 18. Juli 2026

Impressum Herausgeber: Medien Eckert, Schwadernmühlstr. 5, 90556 Cadolzburg
Tel. 09103-8182 · info@medieneckert.de · www.medieneckert.de
Es gelten die aktuellen Anzeigenpreise der Mediadaten auf „www.medieneckert.de“.
Verteilung: Alle 14 Tage kostenlos an die Haushalte der Marktgemeinde Cadolzburg und in Ammerndorf sowie Seukendorf/Hiltmannsdorf.
Diehl Werbung, Tel. 08000-444477, www.armindiehl-werbung.de

Mit Namen gekennzeichnete Berichte, Anzeigen o.ä. geben die Meinung des Verfassers wieder. Für evtl. Satz-/Druckfehler wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Rechte Dritter an überlassenen Texten und Bildern wird nicht übernommen. Desweiteren ist eine Haftung beim Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen bei eingereichten Texten und Bildern (von Vereinen, Einrichtungen etc.) ausgeschlossen. Leserbriefe können kostenpflichtig abgedruckt werden.
Verantwortlich für die Mitteilungen & Informationen d. Marktes Cadolzburg: Markt Cadolzburg, Rathauspl. 1, 90556 Cadolzburg

Grillnachmittag der Väter mit Spiel und Spaß



CADOLZBURG Am 22. Mai 2026 fand im Kindergarten Villa Kunterbunt ein fröhlicher Väter-Grillnachmittag statt.

Zahlreiche Väter kamen gemeinsam mit ihren Kindern, um einige gemütliche und zugleich unterhaltsame Stunden miteinander zu verbringen. Für die Getränke war bestens gesorgt, während die Väter ihr Grillgut selbst mitbrachten. In geselliger Runde wurde gemeinsam gegessen,

gelacht und die Zeit miteinander genossen. Besonders im Mittelpunkt standen die abwechslungsreichen Spiele, die für jede Menge Spaß und gute Stimmung sorgten.

Auf dem Programm standen Bierdeckelwerfen, die Platzsuche im Biergarten, „KiGa-Pong“, „Väter füttern“, ein Schubkarrenrennen sowie ein spannendes Tauziehen. Begleitet von fröhlicher Musik traten Kinder und Väter mit viel Ehrgeiz, aber vor

allem mit guter Laune gegeneinander an. Dabei zeigte sich schnell, dass nicht nur die Kinder ihren Spaß hatten. Auch die Väter genossen es

sichtlich, für einen Nachmittag selbst wieder ein wenig Kind sein zu dürfen und gemeinsam mit ihren Kindern unvergessliche Momente zu erleben. Am Ende eines rundum gelungenen Nachmittags gingen die Kinder freudestrahlend und voller schöner Erinnerungen gemeinsam mit ihren Vätern nach Hause. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wertvoll gemeinsame Zeit für Familien ist. Kiga Villa Kunterbunt

Aktion „Kommunen am Limit“

Auch der Markt Cadolzburg hat sich am bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ am 22. Juni beteiligt. Gemeinsam mit Städten, Landkreisen und Gemeinden in ganz Deutschland wurde auf die zunehmend angespannte finanzielle Situation der kommunalen Ebene aufmerksam gemacht. Zu dem Aktionstag haben die drei kommunalen Spitzenverbände – Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund – aufgerufen. Die Finanzlage der Kommunen hat sich in den vergangenen Jahren erheblich verschlechtert. Bundesweit lag das kommunale Defizit im Jahr 2025 bei rund 30 Milliarden Euro – ein historischer Höchststand. Hauptsachen sind insbesondere die stark steigenden Sozialausgaben sowie zusätzliche Aufgaben und höhere Standards, die von Bund und Ländern beschlossen werden und von den Kommunen umgesetzt und finanziert werden müssen.

Auch der Markt Cadolzburg spürt die Auswirkungen dieser Entwicklung. Die finanziellen Handlungsspielräume werden zunehmend eingeschränkt, während gleichzeitig wichtige Investitionen und Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger sichergestellt werden müssen. „Die kommunale Finanzkrise ist längst keine abstrakte Herausforderung mehr, sondern vor Ort spürbar. Kommunen sind das Fundament des Staates und die erste Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger. Damit wir unsere Aufgaben auch künftig zuverlässig erfüllen können, brauchen wir eine nachhaltige und angemessene Finanzierung. Gerade beim Blick auf die kommunale Infrastruktur wird der Handlungsbedarf deutlich. Viele Wasserleitungen,

Kanäle, Straßen, Brücken und öffentliche Einrichtungen stammen aus den 1960er-, 1970er- und 1980er-Jahren und erreichen nun gleichzeitig das Ende ihrer technischen Lebensdauer. Die notwendigen Sanierungen und Erneuerungen verursachen enorme Kosten, die von den Kommunen allein kaum noch zu stemmen sind. Wir brauchen deshalb nicht nur eine bessere finanzielle Ausstattung der Städte und Gemeinden, sondern auch einfachere, schnellere und verlässlichere Förderprogramme. Es kann nicht sein, dass Kommunen immer neue Aufgaben übertragen bekommen, während die finanziellen Spielräume gleichzeitig immer kleiner werden.

FORTSETZUNG AUF S. 12



Lieber Opa Uwe
auf diesem Weg wollen wir
Dir sagen:
„Es ist schön,
dass wir dich haben.“
Zu Deinem
85.
von Herzen alles Liebe
und Gute wünschen Dir:
Deine Uschi
Natascha mit Familie
Petra mit Familie



raumkonzepte

räume gestalten & einrichten
vorhänge · teppiche · plisse
sonnenschutz · vorhangstangen
beratung & einrichtung



Schattig schön!

däumler raumkonzepte

jasmin däumler

Am Seukenbach 12

90556 Seukendorf

fon 0911 - 75 44 22

mob. 0171 - 69 13 00 9

Termine nach Vereinbarung

www.raumkonzepte-däumler.de

Kommen Sie einfach OHNE TERMIN!

0 91 01 456



Plakette fällig?

Ing.-Büro Prüfcenter Ebert

✉ info@pruefcenter-ebert.de
www.pruefcenter-ebert.de

KUS Vertragspartner

Teichenbach 10
90579 Langenzenn



FORTSETZUNG VON S. 11 Die Herausforderungen bei Wasser, Abwasser, Straßen, Schulen, Kindertagesstätten, Feuerwehrhäusern und der Energieversorgung betreffen nahezu jede Kommune in Bayern und Deutschland. Wer starke Kommunen will, muss ihnen die finanziellen Mittel geben, ihre Infrastruktur zu erhalten und zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Investitionen in die kommunale Infrastruktur sind Investitionen in die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger und damit in die Zukunft unseres Landes“, so Sarah Höfler, 1. Bürgermeisterin des Marktes Cadolzburg.

Der Markt Cadolzburg unterstützt daher die zentralen Forderungen der kommunalen Spitzenverbände an Bund und Länder: Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen. Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen fi-

nanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden. Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Die Kommunen leisten einen unverzichtbaren Beitrag für das tägliche

Leben der Menschen. Bund und Länder sind daher gefordert, die finanzielle Handlungsfähigkeit der Städte, Gemeinden und Landkreise dauerhaft zu sichern. Nur so können die Leistungen der Daseinsvorsorge und wichtige Zukunftsinvestitionen vor Ort gewährleistet werden.

Markt Cadolzburg

Historische Bilder strahlen in neuem Glanz

WACHENDORF Als ein fester Bestandteil des Dorfes gelten die historischen Bilder in Wachendorf, die 2012 anlässlich des 700-jährigen Jubiläums aufgestellt wurden. Allerdings waren diese ziemlich in die Jahre gekommen.



Von vielen Bürgern wurde der schlechte Zustand moniert. Und so bildete sich eine kleine Arbeitsgruppe aus Feuerwehr und Kärwaveren mit dem Ziel, die Bilder zu erneuern. Die Finanzierung konnte durch eine Förderung des Regional-Budgets und Unterstützung durch den Heimatverein gesichert werden. Mit Unterstützung durch Herrn Uhlenhuth von der Firma Ringfoto wurden die neuen Bilder hergestellt. Diese sind jetzt mit einem Schutzlack der Firma Siebert versehen. Demontage der alten Bilder und Montage der neuen wurde dann durchgeführt. **Die beliebten Ortsspaziergänge werden jetzt auch wieder stattfinden.** Dauer ca. 1,5 Stunden.

Termine nach Absprache für Gruppen ab 6 Personen: Tel. 0160-8893069. Erfahren Sie mehr über Wachendorf! Es gibt viel zu erzählen. Hans Brunner

Rütteldorfer „Berchkärwa“

Folgendes Programm wird zur Rütteldorfer „Berchkärwa“ vom 31. Juli bis 2. August geboten: Freitag, 31. Juli ab 18.00 Uhr Kärwaauftritt mit Kaffee und Kuchen, Schaschlik, Spezialitäten vom Grill, sowie Fischsemmeln und belegte Brote. Ab 19.00 Uhr Live-Musik mit „Die 2 Oberfranken“. Ab 21.00 Uhr Barbetrieb in der Open-Air-Bar. Samstag, 1. August ab 16.00 Uhr Kärwabaum aufstellen und Bieranstich mit dem Musikzug Großhabersdorf. Anschließend Kaffee und Kuchen, Currywurst, Schnitzel, Spezialitäten vom Grill, Fischsemmeln und belegte Brote. Ab 19.00 Uhr Live-Musik mit „The Moonlights“. Ab 21.00 Uhr Barbetrieb in der Open-Air-Bar. Sonntag, 2. August ab 10.30 Uhr Waldgottesdienst mit dem Posaunenchor Zautendorf. Ab 12.00 Uhr Mittagessen mit fränkische Schäufel und Braten, Schnitzel, Spezialitäten vom Grill, Fischsemmeln und belegte Brote und Kaffee & Kuchen. Live-Musik mit dem „Ohrwurm“. Abends gemütlicher Kärwaausklang. Die Rütteldorfer Dorfgemeinschaft freut sich auf ihren Besuch.

SPEER
METALLBAU ELEMENTE

**WIR SUCHEN
DICH**

**KOMM' ZU UNS ALS
MONTEUR**

Wir sind ein Emskirchner Familienunternehmen und Spezialist für Terrassendächer, Balkongeländer und Wintergärten.

Bewerbung an
info@speers-info.de

„100% BIO! Nachhaltigkeit in der Bestattung ist uns wichtig. Fordern Sie gerne unsere kostenlose Broschüre zum Pilzsarg an.“



Luis Bauer
Influencer und Bestatter

BESTATTUNGENBURGER

SEIT 1925 | FAMILIENGEFÜHRT | ECHT FRÄNKISCH
Schwabacher Str. 95-97 · Fürth | Tel: 0911-7230390 | info@bestattungen-burger.de

Angefangen hat alles mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth.



Motiv KI generiert.



sparkasse-fuerth.de/
girokonto



Sparkasse
Fürth